(Für alle Trauernden)

Herr, unser Gott. Wir glauben! An Dich, an die Auferstehung, an ein Wiedersehen. Stärke uns, die wir von tiefer Trauer erfüllt sind, dass wir diesen Glauben nicht aus dem Blick verlieren und unser Schmerz keine tiefen Zweifel säht.

(Für die trauernde Familie)

Utes Tod reißt eine klaffende Lücke in ihre Familie, ihr Platz ist verwaist. Wir beten für Thorsten, Felix und Julian: Um Menschen in Ihrer Nähe, die mit Ihnen aushalten, sie stärken und weiterhin ganz praktisch helfen. Wir beten für Utes Vater Heinrich und ihre Geschwister Martina und Klaus: Um Trost und um Menschen, die ihnen Zuversicht schenken können. Sei Du, Herr, ihnen allen ganz nahe.

(Für Ute von den Kollegen)

Wir danken dir, guter Gott, für die vielen schönen Arbeitsjahre, die wir mit Ute in der Lambertischule verbringen durften.

Ute war immer freundlich, kollegial und kompetent und konnte uns besonders durch ihre humorvolle Sichtweise auf schwierige Sachverhalte dazu bringen, dass wir manches dadurch leichter empfunden haben.

Wir glauben fest daran, dass wir an Gottes Seite Frieden finden werden; so wie Ute nun schon. Wir bitten dich um die Kraft, nach einer Zeit der großen Traurigkeit, mit einem lächelnden Gesicht an die schönen Momente mit ihr denken zu können.

(Für alle Kranken und Sterbenden)

Der Weg, den Ute in den letzten Wochen und Tagen gehen musste, war trotz aller Härte kein einsamer Weg. Liebe Menschen haben Sie teils in Gedanken und Gebet, teils ganz handfest begleitet. Besonders Thorsten wich Ute nicht von der Seite und hielt liebevoll mit ihr aus.

Wir bitten für alle Kranken und Sterbenden, dass sie ihren Weg in guter Gemeinschaft gehen dürfen.

(Für Ute)

Ute ist uns vorangegangen, manch einer sagt „nur durch die nächste Tür getreten“, in Dein Reich. Ute hat ihren Glauben gelebt und in der Schule und der Kinderkirche weitergegeben. In diesem Glauben bitten wir für Ute. Nimm Du, Herr, sie auf, mit weit geöffneten Armen.